Middlesbrough

UNIT4 hilft modernisieren

[06.08.2014] Über ein Veränderungsprogramm will die englische Stadt Middlesbrough der finanziell bedingten Ressourcenknappheit begegnen und zugleich operative Abläufe modernisieren. Zum Einsatz kommt dabei eine cloudbasierte ERP-Plattform des Unternehmens UNIT4.

Mit der englischen Großstadt Middlesbrough hat Software-Anbieter UNIT4 jetzt einen Vertrag über die ERP-Plattform für kommunale Verwaltungen geschlossen. Wie das Unternehmen mitteilt, soll die Software als Teil eines Veränderungsprogramms der Kommune eingeführt werden, das der Bewältigung finanzieller Herausforderungen und der Modernisierung der operativen Abläufe dienen wird. Die ERP-Plattform werde ein veraltetes SAP-System ersetzen und im Rahmen des UNIT4 Cloud-Angebotes bereitgestellt. Sie unterstütze Services in den Bereichen Finanzen, HR, Beschaffungswesen und Lohnbuchhaltung der Stadtverwaltung. Das Projekt schließe außerdem die Bereitstellung einer Finanz- und Beschaffungsplattform für die über 50 von der Stadt verwalteten Schulen ein. „Durch die anhaltende Senkung der staatlichen Zuschüsse und Personalkürzungen, die den Städten und Kommunen aufgebürdet werden, steigt der Druck und die Knappheit an Ressourcen“, erklärt Tony Parkinson, Executive Director of Commercial and Corporate Services bei der Stadt Middlesbrough. „Deshalb benötigen wir eine flexible Back-Office-Plattform, die es uns ermöglicht, einen hochqualitativen Service mit weniger Personal bereitzustellen. Unser neues Betriebsmodell erfordert neue Systeme, die Selbstbedienungsfunktionen zur Norm werden lassen. Die cloudbasierte UNIT4-Lösung ist genau das, was wir hierfür brauchen. Sie verhilft uns zu optimalen Prozessabläufen und funktioniert im Out-of-the-box-Modell. Das erleichtert uns die anstehenden Veränderungen erheblich. Als Begleiter unserer Change-Prozesse ist die Software so flexibel, dass sie die Anpassung unserer Strategie bestmöglich unterstützen wird.“ Laut der Meldung ist die Stadt mit beispiellosen und andauernden Veränderungen konfrontiert. Deshalb sei für den Stadtrat die Flexibilität der kommunalen UNIT4-Lösung besonders wichtig gewesen. Karen Whitmore, Director Organisation & Governance bei der Stadtverwaltung Middlesbrough: „Veränderungen sind unumgänglich. Allein, um uns betriebsintern anzupassen, müssen wir alle drei bis vier Monate restrukturieren. Der UNIT4 Modeller der kommunalen ERP-Lösung stellt für uns ein einfaches Werkzeug dar, um unsere Geschäftsstruktur zu überblicken, anzupassen und zu reorganisieren. So verstehen wir, was das Beste für uns ist und wir können proaktiver sein.“ Für die Informationsbeschaffung und Analysen nutzen die Mitarbeiter laut UNIT4 Selbstbedienungsfunktionen, die auf jedem internetfähigen Endgerät durchgeführt werden können. Das soll nicht nur die Eigenständigkeit der Mitarbeiter gewährleisten, sondern trage auch zu einer schnellen Entscheidungsfindung bei und minimiere den Zeitaufwand für administrative Aufgaben deutlich. Wie der Meldung zu entnehmen ist, bezieht Middlesbrough die UNIT4-Lösung über ein Abonnement-Lizenzmodell. Die Kommune zahle deshalb nur für die Lösungseinheiten, die sie wirklich nutzt. Kosten für den Support würden erheblich reduziert.

(ve)

Stichwörter: Finanzwesen, Middlesbrough, England, International